



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ESSLINGEN
PRESSESTELLE

Pressemitteilung

02.04.2013

PD Esslingen - Täglicher Pressebericht

Gartenhäuser aufgebrochen; Unfälle; Suchaktion nach Wanderer; Gitterboxen und Paletten gestohlen

Esslingen/Kirchheim/Nürtingen, 31.03./01.04.2013, Gartenhäuser aufgebrochen

Am vergangenen Osterwochenende waren im Kreis Esslingen Einbrecher unterwegs. Die Unbekannten verschafften sich in der Zeit von Sonntagvormittag bis Montagnachmittag gewaltsam Zutritt zu mehreren Gartenhäusern. Sie durchsuchten die Hütten und entwendeten aus manchen Gartengeräte oder Alkoholika. Betroffen waren mindestens fünf Gartenhäuser im Gewann Kalte Heide in Esslingen sowie 12 Häuschen in der Kleingartenanlage Herdsteiger-See in Kirchheim. Bei einem Gartenhausaufbruch im Gewann Hinter der Hohen Wiese in Nürtingen verletzte sich vermutlich ein Einbrecher. Polizisten konnten eine Blutspur sichern. Dort hatten die Täter eine Scheibe eingeschlagen und gelangten so in das Gartenhaus. Im Innern entzündeten die Einbrecher im Ofen ein Feuer und tranken mitgebrachten Alkohol.

Der Sachschaden an den aufgebrochenen Gartenhäusern beläuft sich auf mehrere tausend Euro.

Reichenbach, 01.04.2013, 10.20 Uhr, Bei Unfall verletzt

Ein 53-jähriger Audilenker war am Montagvormittag auf der Heinrich-Otto-Straße unterwegs. An der Einmündung zum Ziegelhofweg will er in diesen abbiegen. Dabei übersah der 53-Jährige den entgegenkommenden Audi TT eines 39-Jährigen. Bei der anschließenden Kollision wurden der 39-Jährige und seine 10-jährige Tochter leicht verletzt. An den beiden Fahrzeugen entstand etwa 15 000 Euro Sachschaden. Sie mussten abgeschleppt werden.

Kohlberg, 01./02.04.2013, Suchaktion nach Wanderer

In der Nacht zum Dienstag fand am Jusi eine groß angelegte Suchaktion nach einem Wanderer statt. An der Suche beteiligten sich neben mehreren Polizeistreifen auch ein Polizeihubschrauber und verschiedene Rettungshundestaffeln.

Am Montagabend gegen 21.00 Uhr meldete ein Anwohner in der Teckstraße in Kohlberg, dass vor seinem Haus an einer Laterne das Fahrrad angekettet sei. Das Zweirad gehöre einem Wanderer, der seit Jahren immer wieder tagsüber für ein paar Stunden auf dem Jusi spazieren gehe. Der Mann hatte ihm eines Tages in einem Gespräch erzählt, dass er schwer krank sei. Da das Fahrrad am späten Abend dort immer noch stand, machte sich der Anwohner Sorgen und verständigte deshalb die Polizei. Der Mann sei ihm jedoch nicht mit Namen bekannt.

Aufgrund der Sachlage entschlossen sich die Ermittler noch in der Nacht eine Suchaktion zu starten. Die Polizei und die 82 Helfer der verschiedenen Rettungshundestaffeln waren mit ihren 27 Hunden die ganze Nacht im Einsatz. Am Dienstagmorgen gegen 07.30 Uhr brachen sie ihre Suche erfolglos ab.

Der Vermisste ist etwa 45 Jahre alt, zirka 180 cm groß und schlank. Er hat kurze dunkle leicht gelockte Haare. Bei dem Fahrrad des Wanderers handelt es sich um ein auffällig dunkelorange lackiertes Zweirad der Marke Eldorado.

Die Kriminalpolizei Nürtingen bittet Personen, die den Wanderer kennen oder Angaben über seinen derzeitigen Aufenthaltsort machen können, sich unter Telefon 07022 9224-0 zu melden.

Köngen, 31.03./01.04.2013, Gitterboxen und Paletten gestohlen

Unbekannte gelangten in der Nacht zum Ostermontag über einen Zaun auf das Gelände der Lackfabrik in der Plochinger Straße. Von dort entwendeten sie 10 Holzpaletten sowie 40 bis 50 Metallgitterboxen mit jeweils einem Gewicht von etwa 70 Kilogramm. Zum Abtransport des Diebesguts im Wert von etwa 2000 Euro dürften die Täter ein größeres Fahrzeug benutzt haben.

Kirchheim, 01.04.2013, 21.00 Uhr, Rotlicht missachtet

Missachten des Rotlichts einer Ampel ist die Ursache eines Verkehrsunfalls am Montagabend in Kirchheim. Ein 23-jähriger Fiatlenker wollte von der Eichendorffstraße kommend nach links in die Tannenbergstraße abbiegen. Dabei missachtete er das Rotlicht und kollidierte mit dem entgegenkommenden Opel eines 53-Jährigen. Bei dem Zusammenstoß wurden beide Fahrzeuglenker glücklicherweise nur leicht verletzt. An ihren Fahrzeugen entstand jeweils wirtschaftlicher Totalschaden in Höhe von insgesamt 14 000 Euro.

Weilheim, 01.04.2013, 17.50 Uhr, Motorradfahrer schwer verletzt

Mit schweren Verletzungen musste ein 25-jähriger Motorradfahrer nach einem Verkehrsunfall am Ostermontag in ein Krankenhaus gebracht werden. Gegen 17.50 Uhr war ein 22-jähriger Renaultlenker auf der L 1212 von Hepsisau in Richtung Weilheim unterwegs. Auf der Strecke wollte der Mann mehrere Fahrzeuge überholen. Beim Ausscheren übersah er den entgegenkommenden 25-Jährigen Zweiradlenker. Der 25-Jährige bremste sein Motorrad stark ab, um eine Kollision zu vermeiden. Dabei kippte das Zweirad um und Fahrer und Motorrad rutschten gegen den Renault. Anschließend schleuderten der 25-Jährige und sein Zweirad über

die Fahrbahn. Der Mann blieb schwer verletzt im Straßengraben liegen. Sein Motorrad überschlug sich in dem Graben und landete in einem angrenzenden Feld. An dem Zweirad entstand Totalschaden in Höhe von etwa 6000 Euro.

Christine Menyhart